

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

Vorberatung im: ---

**Betreff: Teilsanierung Kepler-Gymnasium
- Vergabe von Bauleistungen -**

Bezug: 266a/2008 und 25/2009

Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

Vergabe an den jeweils günstigsten Bieter:

– Fachraumausstattung	Fa. Hemling, Ahaus	221.464,31 € (inkl. 19 % Mwst)
– Trockenbau	Fa. Cosor, Herrenberg	102.989,53 € (inkl. 19 % Mwst)
– Elektroinstallation	Fa. Imtech, Stuttgart	584.116,77 € (inkl. 19 % Mwst)
– Heizungsinstallation	Fa. Imtech, Stuttgart	290.937,16 € (inkl. 19 % Mwst)
– Raumlufttechnik	Fa. LKT, Reutlingen	344.492,89 € (inkl. 19 % Mwst)

Finanzielle Auswirkungen	bis 2009	bis 2012
Investitionen	1.200.000 €	2.900.000 €
bei HHStelle 2.2320.9450.000 veranschlagt:	1.000.000 €	2.600.000 €
bei HHStelle 1.2320.5009.200 veranschlagt:	200.000 €	
	VE 1.800.000 €	
im Finanzplan noch erforderlich (Lüftung)		300.000 €

Ziel:

Teilsanierung Kepler-Gymnasium (westlicher Bauteil)

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der Gemeinderat hat am 20.10.2008 mit Vorlage 266a die Sanierung des westlichen Gebäudeteils des Kepler-Gymnasiums beschlossen. Mit den Arbeiten soll während der Sommerferien 2009 begonnen werden.

2. Sachstand

Auf Grundlage der befristeten Ausnahmegenehmigung für Vergaben wurden die einzelnen Gewerke beschränkt ausgeschrieben.

2.1 **Fachraumausstattung Physik und Biologie**

Die Arbeiten wurden beschränkt unter fünf Firmen ausgeschrieben. Zur Submission sind drei Angebote eingegangen. In die Wertung wurden alle drei Angebote genommen. Die Preise des günstigsten Bieters, Fa. Hemling, Ahaus, sind angemessen. Die Firma hat bereits die Fachräume Chemie ausgestattet. Die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist gegeben.

2.2 **Trockenbau**

Es wurde nur eine Teilleistung für den Bereich der Fachräume in die aktuelle Ausschreibung aufgenommen. Die Arbeiten wurden beschränkt unter acht Firmen ausgeschrieben. Zur Submission sind sieben Angebote eingegangen, davon sechs aus dem Bereich der Kreishandwerkerschaft Tübingen. In die Wertung wurden alle sieben Angebote genommen. Die Preise des günstigsten Bieters, Fa. Cosor, Herrenberg, sind angemessen. Die Firma ist der Bauleitung bekannt, die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist gegeben.

Bei den Technikgewerken wurden die Leistungen für den kompletten westlichen Bauteil bis 2012 ausgeschrieben, da eine abschnittsweise Vergabe an unterschiedliche Firmen fachtechnisch nicht sinnvoll ist.

2.3 **Elektroinstallation**

Die Arbeiten wurden beschränkt unter 12 Firmen ausgeschrieben. Zur Submission sind sechs Angebote eingegangen, davon vier aus dem Bereich der Kreishandwerkerschaft Tübingen. In die Wertung wurden alle sechs Angebote genommen. Die Preise des günstigsten Bieters, Fa. Imtech, Stuttgart, sind angemessen. Die Firma ist dem Fachplaner bekannt, die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist gegeben.

2.4 Heizungsinstallation

Die Arbeiten wurden beschränkt unter 15 Firmen ausgeschrieben, davon 12 aus dem Bereich der Kreishandwerkerschaft Tübingen. Zur Submission sind zwei Angebote eingegangen, davon kein Angebot aus dem Bereich der Kreishandwerkerschaft Tübingen. In die Wertung wurden beide Angebote genommen. Die Preise des günstigsten Bieters, Fa. Imtech, Stuttgart, sind angemessen. Die Firma ist dem Fachplaner bekannt, die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist gegeben. Die Ausführung beider Gewerke ist aufgrund der Größe der Belegschaft der Fa. Imtech gesichert.

2.5 Raumluftechnik

Die Arbeiten wurden beschränkt unter neun Firmen ausgeschrieben. Zur Submission sind sechs Angebote eingegangen. In die Wertung wurden alle sechs Angebote genommen. Die Preise des günstigsten Bieters, Fa. LKT Reutlingen, sind angemessen. Die Firma ist durch frühere Beauftragungen bekannt. Die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist gegeben.

3. Lösungsvarianten

4. Vorschlag der Verwaltung

Vergabe der Bauleistungen an den jeweils günstigsten Bieter:

Fachraumausstattung	Fa. Hemling, Ahaus	221.464,31 € (inkl. 19 % Mwst)
Trockenbau	Fa. Cosor, Herrenberg	102.989,53 € (inkl. 19 % Mwst)
Elektroinstallation	Fa. Imtech, Stuttgart	584.116,77 € (inkl. 19 % Mwst)
Heizungsinstallation	Fa. Imtech, Stuttgart	290.937,16 € (inkl. 19 % Mwst)
Raumluftechnik	Fa. LKT, Reutlingen	344.492,89 € (inkl. 19 % Mwst)

5. Finanzielle Auswirkungen

Im HH 2008 sind unter der HHStelle 2.2320.9450.000 für die Generalsanierung 1.000.000 €, unter der HHStelle 1.2320.5009.200 für die Fachraumsanierung 200.000 €, insgesamt also 1.200.000 € eingestellt und als Restmittel auf 2009 übertragen.

Im Finanzplan 2010 bis 2012 sind bisher 2.600.000 € eingestellt. Mit Vorlage 25/2009 wurde zusätzlich der Einbau einer Lüftungsanlage für den westlichen Bauteil für 300.000 € beschlossen. Dieser Betrag ist mit der Schlussrate 2012 zusätzlich noch zu finanzieren.